



Krems, 26.08.2017

WANN PLATZT DIE SEIFENBLASE?

- BM Brandstetter absolvierte einen (Wahl)besuch in der JA Simmering und ist erfreut über den Baufortschritt eines Arbeitstraktes für jugendliche Insassen. Die Ausbildung und Beschäftigung (80%) von Insassen ist sehr wichtig, so der BM lt. der Tageszeitung „Heute“.
 - Der ÖVP-BM erwähnt aber nicht (öffentlich) unsere generelle Personal(FEHL)entwicklung und macht sich anscheinend keine Gedanken über die derzeitigen Rahmenbedingungen der JWB. Lediglich 97,5% der Planstellen sollen noch besetzt werden. Planstellen „für die Basis/Front“ sind nur leere Worte, die Reform des Maßnahmenvollzuges lässt noch immer auf sich warten und der „Karenzpool für JWB“ scheint nur am Papier zu existieren!
- Eine „überparteiliche“ Bürgerinitiative - sie ist nur von einigen ÖVP nahen FCG/KdEÖ Gewerkschaftern initiiert - macht jetzt auf unsere Personal(FEHL)entwicklung und andere Notwendigkeiten aufmerksam. Nicht erwähnt wird dabei, dass die ÖVP seit Jahren dafür die Verantwortung trägt.
 - Fakt ist, dass alle verantwortlichen Personen der ÖVP sehr, sehr nahe stehen. Von Versäumnissen will man anscheinend nichts wissen.
- Dienststunde für die Justizwache. Nachdem das erste Projekt vor Jahren durch die Politik verworfen wurde, äußerten sich kürzlich Führungskräfte des BM/GD - bei einem Besuch in der JA Innsbruck - einem neuen Projekt wieder positiv gegenüber.
 - Das wird wohl eine unendliche Geschichte...

KRITISCH!

UNZENSURIERT!

ORIGINAL

Roman Söllner, Personalvertreter der Wählergruppe AUF/FEG